

schäften, gemeinsam mit der Verarbeitungsindustrie, dem Handel und dem Verbraucher in einer Kooperationskette, in einem Kooperationsverband ohne weiteres lösen können.

Wir haben also eine herrliche und eine gesicherte Perspektive vor uns. Die westdeutschen Bauern wären sicher sehr froh, wenn sie wenigstens eine sichere Gegenwart hätten, von Perspektive gar nicht zu reden. Aber ihre Lage kann nur noch schlimmer werden, wenn sie sich von Rehwinkel zu den Neonazisten treiben lassen. Auch von einem Regierungswechsel können sie nichts erwarten! Ob nun große oder kleine Koalition, das ist doch ganz gleich. Die Machtverhältnisse müssen verändert werden, und das können sie nur gemeinsam mit der westdeutschen Arbeiterklasse! (Lebhafter Beifall.)

Mit der Arbeiterklasse sind nicht die Verräter der Arbeiterklasse, die SP-Führer und SP-Minister gemeint. Wodurch unterscheiden sich diese denn von den CDU-Ministern? Höchstens dadurch, daß der eine Brandt heißt und Straußpolitik macht und der andere Strauß heißt und ständig Brand hat. (Heiterkeit, Beifall.) Und diese Leute haben sich nun in Positur geschmissen und wollten der Welt mal zeigen, was eine diplomatische Harke ist. (Heiterkeit.)

Mit edit großdeutscher Backenaufblaserei und Kraftmeierei und der Macht der Gewohnheit rechnend, haben diese Leute sich an uns gewandt. Diese Leute sind es gewöhnt, daß ihre eigenen SP-Mitglieder nach den Wahlen alles zu vergessen haben. Und nach ihrer Meinung haben wir auch alles zu vergessen, sonst sind wir gar keine richtigen Untertanen. In diesem Punkt haben diese Leute nun wirklich einmal recht. Diese großen KO-alitiner haben sich nun an uns gewandt und geglaubt: Das ist ein Schuß! Nun war es ein Rohrkrepierer. (Heiterkeit, Beifall.)

Dem Teil der Bundesbürger, der sich von der CDU/SP-Mannschaft etwas versprochen hatte, kann man nun nur noch sagen: Herr, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun. (Heiterkeit.)

Ich möchte sagen: Besser als mit diesem Traktätchen — so kann man es wohl nennen, sie wollten uns ja gewissermaßen damit traktieren — konnten sie uns ja gar nidit helfen, und es ist eine wahre Freude, wie unser Erster Sekretär, unser Genosse Walter Ulbricht, darauf reagierte. Das war wirklich eine ganz wunderbare Sache, und man kann gespannt sein, welcher verstaubte Goebbels-Schinken nun aus der Lade geholt werden wird. (Heiterkeit, Beifall.)

Ja, ja, den Sozialismus in seinem Lauf, hält weder Ochs' noch Esel auf,